

27.10.2007 02:16

Steißlingen Lernen beim Musik-Profi



Sascha Kaisler demonstriert in einem Workshop in der Gemeindemusikschule Steißlingen rhythmische Verschiebungen.

Steißlingen (kun) Der Profi-Schlagzeuger Sascha Kaisler steht im Steißlinger Bürgerhaus vor einer Stuhldreihe interessierter Schlagzeuger zwischen zehn und 30 Jahren und erzählt etwas von "metrischer Modulation": 1-2-3-4 "und die Hände gehen mit" zeigt er die rhythmischen Verschiebungen im "Groove" gleich auf.

Sascha Kaisler verrät Schülern der Steißlinger Gemeindemusikschule (GMS) und Auswärtigen in einem Workshop seine

Kuhn Erfolgsgeheimnisse zum Thema:

Unabhängigkeit für Schlagzeuger. Für ihn ist es einer von vielen Workshops, die er in der Schweiz, in Südtirol, "eigentlich überall im deutschsprachigen Raum" gibt. Einer der größten - mit 10000 Besuchern - startet demnächst anlässlich der Hausmesse eines großen Musikhauses in Ibbenbüren bei Frankfurt.

Mit zwölf Jahren hat Kaisler angefangen Schlagzeug zu spielen. Anfangs brachte er sich selbst alles bei. In der Höri-Musikschule traf er dann als Schüler auf den Musiklehrer Peter Meier, der inzwischen in der Steißlinger GMS Perkussion unterrichtet. Über Peter Meier kam auch der Workshop in Steißlingen zustande. Vor zehn Jahren hat Kaisler seine Leidenschaft zum Beruf gemacht. Nach einem Musikstudium in Zürich gibt er heute in Radolfzell "modernen Drumset-Unterricht für alle Levels". "Kreative Drumfills" und "Sticks" sind Thema seiner DVDs. Kaisler ist Landesrocksieger, Kulturförderpreisträger, Schlagzeuglehrer, Session-, Studio- und Livemusiker, Workshop-Autor und spielte für "Blaze" oder "Die Happy".

Die Gemeindemusikschule ermöglicht ihren Schülern einen ermäßigten Workshop-Beitrag und hat das Glück eines agilen Freundeskreises, der nicht nur Instrumente beschafft, sondern auch bei solchen Gelegenheiten finanziell einspringt: "Wir übernehmen eine Ausfallbürgschaft, wenn Peter Meier nicht rauskommt", erläutert Freundeskreis-Vorsitzender Manfred Maier. Denn solche Workshops mit Profis wie Sascha Kaisler sind der Musikschule und ihrem Freundeskreis wichtig, weil sie dadurch "auch überregional nach außen repräsentiert" wird.

